

FIRMENSPLITTER



Bürgermeister Jürgen Götz gratuliert im Februar der Heilpraktikerin Katja Stöcker zum zehnjährigen Bestehen ihrer Naturheilpraxis im Birkental.

des Würzburger Hofes ihren Betrieb einstellte. Nun gibt es hier an traditioneller Stelle ein vielfältiges Wurst-, Fleisch- und Imbissangebot. Wie die vielen Beschäftigten im Altort freuen sich darüber vor allem auch die älteren Bewohner im Ortszentrum, dass es nun nach vielen Jahren seit der Schließung des Kupschmarktes und der Metzgerei Mehlig (heute Escavinum), dass es auch wieder eine Metzgerei gibt



DIE ENERGIE tätigt Mitte März 2016 den **Spatenstich für eine neue Betriebsstelle** in Veitshöchheim - Ein Zwei-Millionen-Euro-Projekt: Der Neubau wird nötig, da die langjährige Betriebsstelle der ENERGIE in der Thüngersheimer Straße zu klein geworden ist und nicht mehr den aktuellen Anforderungen des Unternehmens, an dem auch die Gemeinde Veitshöchheim beteiligt ist, entspricht.



Die Eröffnung des Geschäftes **"Hörgeräte Jopp & Gerber"** in der Kirchstraße 29 bildet Anfang Juli den Abschluss der immensen Investitionen, die der türkische Geschäftsmann Seyfi Aksar seit dem Jahr 2009 in bester Altort-Lage in der Nähe des Veitshöchheimer Rathauses tätigte. Über den schmucken Neubau freut sich auf dem Foto Eigentümer Seyfi Aksar (rechts) mit seinen Mietern v.l. Michael Jopp mit Schwester Barbara Gerber und **Nageldesignerin Margit Sprott**.

Auf der Suche nach einem neuen Standort wird man etwa 350 Meter von der alten Betriebsstelle entfernt in der Sendelbachstraße fündig. Der ENERGIE gelingt es, die beiden Grundstücke zwischen dem Kindergarten Sankt Martin, der Sendelbachstraße, dem Abfahrtsast der B2 7 und An der Steige vom Vorbesitzer, der Firma Röding in Kürnach zu erwerben.

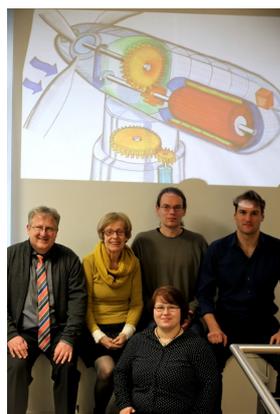


Sylvia Scherpf feiert das 20jährige Betriebsjubiläum ihres **Sanitätshauses** in der Bahnhofstraße. Zur Erinnerung überreicht ihr der Bürgermeister einen kleinen Stich.

Hier wird nun ein modernes Verwaltungsgebäude mit 35 Arbeitsplätzen errichtet, in dem die Kunden der ENERGIE den gewohnten Service und kompetente Beratung rund um die Strom-, Erdgas- und Wasserversorgung finden. Darüber hinaus wird hier auch das Tochterunternehmen der ENERGIE, die Viscontto GmbH, ihren Platz finden. Die Aufgaben der Viscontto liegen im Abrechnungs- und Kundenservice für die ENERGIE und einige andere Versorgungsunternehmen.



Die **Metzgerei Frickel** eröffnet im Ortszentrum an der Vituskirche eine neue Filiale, dort wo 2002 die jahrzehntelange Gastronomie



Alle Skeptiker eines Besseren belehrt - Erste "zarte" Erfolge kann im Dezember die im Juni gegründete, im Veitshöchheimer Gewerbegebiet ansässige **Dr. Farrasat-Stiftung** zur Förderung blockierter Hochbegabter verzeichnen.



Das im Gewerbegebiet der Gemeinde ansässige **Würzburger Institut für Verkehrswissenschaften GmbH (WIVW)** gehört zu den 100 Preisträgern des bundesweiten Wettbewerbs „**Ausgezeichnete Orte im Land der Ideen**“ 2016. Groß ist deshalb im November die Freude bei einer Feier im Sitzungssaal des Rathauses, als Alexandra Neukum, Geschäftsführerin des WIVW, Horst Kwiotek, Geschäftsführer der gleichnamigen Fahrschule in Würzburg und Bürgermeister Jürgen Götz die vom Bundespräsidenten Joachim Gauck unterzeichnete Auszeichnungsurkunde für das Projekt „MobilTrain – Trainingsprogramm für ältere Verkehrs-

teilnehmer“ von Dietmar Amend, Mitglied der Geschäftsleitung Bayern-Nord der Deutschen Bank AG und Christine Montigel von der Land der Ideen Management GmbH in Berlin entgegennehmen.

Mit dem vom WIVW entwickelten maßgeschneiderten "MobilTrain – Trainingsprogramm für ältere Verkehrsteilnehmer" bleiben ältere Menschen im ländlichen Raum länger mobil.

Die Teilnehmer üben im Fahrsimulator, wie sie sich in gefährlichen Situationen verhalten – und wie sie diese vermeiden. In einer sicheren Testumgebung können die Senioren selbst ausprobieren, ob der eigene PKW noch das richtige Fortbewegungsmittel ist oder man vielleicht auf andere Möglichkeiten umsteigen sollte. So lernen sie mit Carsharing und Co. neue Möglichkeiten kennen, mobil zu bleiben.

Einbezogen in die Studie wurden auch 20 Teilnehmer im Alter von 65 bis 85 Jahren aus Veitshöchheim. Alle Senioren hatten sich einer einstündigen Fahrprobe mit der Fahrschule Kwiotek zu unterziehen. Anschließend wurden mit jedem in einem einstündigen Feedback die aufgetretenen Fahrfehler analysiert. Es weichen die bei Senioren auftretenden Fahrfehler erheblich von übrigen Autofahrern ab. Als spezifisch alterskritisch gelten: Vorfahrtsregeln, Knotenpunkte, Einfädeln in fließenden Verkehr.

MAINFRANKENSÄLE GMBH



Nicht nur im Fasching erstrahlen die Mainfrankensäle mit der Fernseh-Livesendung „Fastnacht in Franken“ als Höhepunkt in hellstem Glanz. Das ganze Jahr über finden hier hochkarätige Veranstaltungen wie Konzerte, Kabarets, Feierlichkeiten, Tagungen, Seminare, Kongresse und Messen statt, so wie im Foto oben der Ehrenamtstag des Landkreises Würzburg. Insgesamt buchen 116 Veranstalter mit 167 Veranstaltungstagen.



Sehr gut an kommt im Oktober 2016 der von Professor Dr. Dr. Matthias Augustin VIP Management in Würzburg organisierte 1. Würzburger Berufsbasar mit 21 Unternehmen, Ausbildungsbetrieben, Behörden und Fachschulen, die die an den beiden Basartagen ihre Ausbildungsmöglichkeiten vorstellen.

Es ist ihm ein großes Anliegen, die ausgezeichnete Zusammenarbeit mit der Mainfrankensäle GmbH herauszustellen. Er sei schon seit 30 Jahren regelmäßig auf Messen und habe noch nie einen so tollen Service erlebt. So hat Augustin bereits für nächstes Jahr die Mainfrankensäle am 7. und 8. April 2017 für den 2. Würzburger Berufsbasar gebucht.

Im Oktober 2016 wird Geschäftsführerin Kirsten Stang, wie auch dem gesamten Aufsichtsrat einstimmige Entlastung für den für das Eröffnungsjahr 2015 vorgelegten Jahresabschluss mit einem Fehlbetrag von 25.000 Euro erteilt.

Brachte das Jahr 2014 der GmbH noch einen Fehlbetrag von 77.000 Euro, da in dieser Aufbauphase noch keine Einnahmen akquiriert werden konnten, so war das erste Jahresergebnis höchst erfreulich, belasteten doch die Mainfrankensäle in den Jahren vor der zweijährigen Schließung mit zum Teil mehr als dreimal so hohen Fehlbeträgen den Gemeindehaushalt, so 2005 mit 84.000 Euro, 2007 mit 77.000 Euro, 2009 mit 86.000 Euro und zuletzt 2012 mit 64.000 Euro. Vom Stammkapital von 300.000 Euro werden damit in den beiden ersten Jahren nach Neueröffnung knapp über 100.000 Euro verzehrt.

Zum Jahresende 2016 gibt es in den Mainfrankensälen nicht nur bei der Touristik-GmbH im Würzburger Land mit deren Auflösung zum Jahreswechsel eine einschneidende Änderung. Das Vertragsverhältnis mit der Geschäftsführerin Kirsten Stang wird im gegenseitigen Einvernehmen zum Jahresende aufgelöst. Bis zur Neueinstellung übernimmt der gemeindliche Kämmerer Erich Müller kommissarisch die Geschäftsführung.



Der als "Herr der Schaben" bekannte Kriminalbiologe Dr. Mark Benecke zieht im Dezember mit seinen Gruselgeschichten über Serienmörder auch in Veitshöchheim in den mit 575 Besuchern restlos ausverkauften Mainfrankensälen alle Krimifans in seinen Bann.